

# Tourismus: Rekordwinterbilanz

Wieder ein neuer Rekordwinter in der Steiermark geschafft: „Erstmals ließen es sich über 1,4 Mio. Gäste im steirischen Winter gut gehen, und mit 4,994 Mio. Übernachtungen sind wir ganz nah an die Fünf-Millionen-Nächtigungsgrenze im Winter herangerückt“, freut sich Tourismuslandesrat Hermann Schützenhöfer angesichts dieser sonnigen Zahlen.

Erreicht wurde der Rekord mit einem Plus von 3,3 Prozent bei den Ankünften und plus 1,4 Prozent bei den Übernachtungen. Die Steiermark mit ihren Skibergen, der Kulturstadt Graz und den Thermenlandschaften boomt wie nie zuvor. „Bei diesem Winterergebnis wird mir wirklich warm ums Herz“, ist Schützenhöfer begeistert: „So brachten zusätzliche 30.000 Gäste aus Österreich über 70.000 Übernachtungen mehr.“ Die Rekorde betreffen sowohl die Hotellerie als auch die Thermen und die Seilbahnen.

Dazu Georg Bliem, Chef von Steiermark Tourismus: „Mit unseren Partnern haben wir uns heuer neben der allgemeinen Winterkampagne auch speziell dem Frühwinter, dem ‚Jänner-Loch‘ sowie dem Sonnenskilauf gewidmet und damit eine lange Saison kommuniziert. Neben Österreich stimmt uns die Entwicklung speziell auf unseren Kernmärkten Tschechien und Ungarn sehr froh, aber auch die Slowakei entwickelt sich ganz prächtig.“ ●

## Steirischer Rekordwinter

Die wichtigsten vorläufigen Eckdaten im Winterhalbjahr 2009/10

Ankünfte: +3,3 % (1.401.650 Gäste)

Inland: +3,2 % (922.245 Gäste), Ausland: +3,4 % (479.414 Gäste)

Übernachtungen: +1,4 % (4.994.915)

Inland: +2,4 % (2.960.339), Ausland: 0,0 % (2.034.596)

Umsatzergebnis für das Wintergesamtergebnis noch nicht eingelangt.

### Gästeprofil:

Österreich: 922.245 Gäste (+3,2 %)

Deutschland: 203.771 Gäste (+0,8 %)

Ungarn: 80.102 Gäste (+3,6 %)

Tschechische Rep.: 37.526 Gäste (+8,3 %)

Italien: 20.198 Gäste (+6,3 %)

Slowakei: 13.823 Gäste (+14,1 %)

